

# FUTURUM

Zeitschrift für Zukunftsforschung

herausgegeben von Ossip K. Flechtheim

FUTURUM 1000 Berlin 41 Lutherstraße 12

Herrn  
Prof. Dr. Georg Lukács  
B u d a p e s t  
V. Belgrád tkp 2 V  
Ungarn

Redaktion:  
Jutta Matzner  
1000 Berlin 41  
Lutherstraße 12  
Tel. (03 11) 7923612

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Berlin, den 3.3.70

Sehr verehrter Professor Lukács,

vor fast einem Jahr hat einer meiner Freunde, der schwedische Autor und Kritiker Lars Gustafsson, in Ihrer Wohnung ein Interview machen können. Von dieser Begegnung spricht Gustafsson mit sehr viel Wärme und Bewunderung; und hat mich in seinem Enthusiasmus überredet, Ihnen einen kleinen Aufsatz zu schicken, den ich vor ein paar Jahren als Studentin über den Begriff der Charaktermaske bei Marx geschrieben habe. Die Arbeit war ursprünglich ein Referat in einem Seminar an der Freien Universität über Soziologische Rollentheorien.

Wenn ich Ihnen also wider alle meine Bedenken jetzt die Arbeit schicke, dann ist das auch eine kleine sentimentale Geste: für mich war damals "Geschichte und Klassenbewußtsein" so wichtig, daß es bei mir eine Weiche gestellt hat (ich hab aus dem einzig verfügbaren Exemplar an der Universität 60 Seiten mit der Hand exzerpiert - ehe ich mir im vorigen Jahr einen Raubdruck davon beschaffen konnte ...). Daher also das Bedürfnis, Ihnen auf diesem Wege noch sehr spät zu danken.

Lars Gustafsson hat mir auch von Ihrem Gespräch über den Krieg in Vietnam als dem 'Lissabon' des heutigen mathematisch-technischen Zukunftsglaubens erzählt. Mich hat das besonders in meiner Eigenschaft als Redakteurin einer Zeitschrift für Zukunftsforschung interessiert. Mit FUTURUM wollen wir jetzt den Versuch machen zu einer systematischen marxistischen Kritik einer nur technokratischen Futurologie (als Beispiel dafür die Weiterentwicklung der Begriffsapparatur der modernen Kernwaffenstrategie bei

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

Uyyl 27-1176/1

z.B. Kahn und Wiener; ein Buch, daß ich grade im letzten Heft von FUTURUM besprochen habe)<sup>1</sup>

Natürlich würde ich mich sehr freuen, wenn Sie Ihrerseits zu diesem kritischen Unternehmen mit einem kleinen Artikel beitragen könnten; ein solcher Entwurf zu einer 'Kritik der reinen Mathematik' wäre ja für diese Diskussion ungeheuer wichtig. So glücklich ich wäre, wenn sich diese Bitte realisieren ließe, so sehr weiß ich doch, wie unbescheiden sie ist angesichts Ihrer Beanspruchung.

Ihre wirklich ergebene

Jutta Matner

;) Ich habe mir erlaubt, Ihnen mit getrennter Post das letzte Heft zu schicken, über das ich zwar nicht recht glücklich bin, weil es noch in jeder Hinsicht zu buntscheckig ist (wir werden in allernächster Zeit bei einem neuen Verlag auch die Möglichkeit zu einer konsistenteren Kritik, zu Schwerpunktheften bekommen) - dennoch finden sich Spuren von dem., was ich eben in Zukunft gern systematischer machen möchte.

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

futurum

Redaktion:

Jutta Matzner · 1 Berlin 41

Lutherstr. 12 · Tel. 7923612

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

Berlin, 1. Januar 1971

Lieber Juribatschi,

auch im neuen Jahr bin ich außerstande, Ihren Namen anders als deutsch-phonetisch zu schreiben, so ist er mir einfach vertrauter. Ganz unmaterialistisch habe ich in den letzten Monaten auf Telepathie vertraut, d.h. intensiv an Sie gedacht und nicht geschrieben (ich schreibe weder leicht noch gern, oder: nur anfallsweise leicht und gern). Vielleicht haben Ihnen Maria und Ferko angedeutet, was sich in den letzten Monaten bei mir getan und nun auch entschieden hat (zu überschwappenden Briefen an die beiden hat es oft noch gereicht; aber das waren Briefe, deren liebevolle Abelschau für Sie unzumutbar war).

Am Ergebnis aller Querelen um Futurum sind Sie ganz unmittelbar beteiligt! Ich hab mich immer wieder gefragt, wo Sie die Grenze zwischen notwendiger Pragmatik und am Ende wirkungsloser (politisch wirkungsloser) Verfilzung mit Liberalen à la Flechtheim und Konsorten ziehen würden, denen ich dann nur noch als Feigenblatt für ihre Großzügigkeit dienen würde. Das unglaubliche Editorial zu unserem Gespräch war für mich dann nur noch der Tropfen am Eimer; und ich bin jetzt wirklich sehr erleichtert über meinen Entschluß. Ferkos Protestbrief habe ich Flechtheim zur Veröffentlichung angeboten - er hat noch nicht reagiert (wir korrespondieren nur noch mit artigen Briefchen). Der Verlag sah in diesem Brief nur eine Bestätigung für seinen Entschluß, die Zeitschrift mit Flechtheim als Heftausgeber einzustellen.

Neulich war ich zum ersten Mal in Italien - für ein hektisches Wochenende in Florenz mit einem ruhigen, unglaublich schönen Nachmittag in Fiesole als einzigem Fluchtpunkt - ich habe (wir haben) an Sie gedacht.

Dieser Neujahrsmorgen kann einem wirklich suggerieren, daß er einen Neubeginn nach einem kathartischen Jahr einleitet: sehr ruhig, sehr klare Sonne, Schnee und Raureif auf der Birke vor meinem Fenster. Ich wäre jetzt gern im Bükk-Gebirge, auf der großen Wiese. Ich muß es Ihnen sicher nicht nochmal sagen, wie wichtig alle Gespräche mit Ihnen für mich waren; und nicht nur die Gespräche, sondern ganz einfach Ihre Gegenwart, die für mich hektisches, nervöses Himpel einfach beruhigend war. Ihr Diktum beim Abschied 'Fehler sind dazu da, gemacht zu werden' ist wirklich tief in mich rein-

x) wenn das nicht wieder noch magische Zahlenfetischnerei wäre - der Morgen gestern war nämlich genau so schön.

gefallen - nicht als billiges Rezept zu 'Trial\* and Error'-methode  
in allen Lebensbereichen, sondern als Möglichkeit, sich von quälendem  
Ballast frei zu machen: für etwas, was man für wichtig hält.

In allem Dank an Sie sind eingeschlossen die Wünsche für Sie, die ja  
doch zugleich die Wünsche Ihrer Umgebung an Sie sind: daß Sie weiter  
so selbverständlich für sie 'da sind' (die parasitäre Seite der Wünsche)  
und daß Sie weiter so intensiv arbeiten können.

Ihre Ihnen herzlich ergebene  
Jutta Reiter

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

p.s. So gute Kekse wie die aus Paris Wunder-  
schachtel hab ich nie wieder bekommen!

Megválaszolatlan

A távirat osztálya	Felvevőhivatal	Pénztári szám	Szószám	Nap	Óra, perc	Hivatalos megjegyzések
=173	=BERLIN FA1/TF	13 13	1246	===		

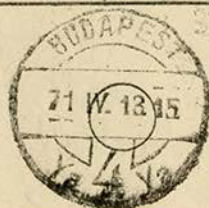
Kapcsolási szám:

1111 TJ BLN

111RA BPEST H

LUKACS BELGRADRKP.

2 = BUDAPEST/5



Vette:

81

munkahely	hivatalnak	óra, perc
		=1357

Továbbította:

munkahely	hivatalnak	nap	óra, perc

=MIT HERZLICHSTEN WÜNSCHEN DENKT AN SIE = IHRE

JUTTA MATZNER =

MTA FIL-INT.

Lukács Arch.

8290. sz. ny. Egységes tá

==COL-2 5

503

210  
200